

**bmask**BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

XXIV. GP.-NR

9750 /AB

17. Jan. 2012

zu 9987 /J

**RUDOLF HUNDSTORFER**  
BundesministerStubenring 1, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 711 00 - 0  
Fax: +43 1 711 00 - 2156  
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at  
www.bmask.gv.at  
DVR: 001 7001Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

(5-fach)

**GZ: BMASK-10001/0393-I/A/4/2011**

Wien, 13. JAN. 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9987/J der Abgeordneten Grosz, Kolleginnen und Kollegen**, wie folgt:**Fragen I.1 bis I.6 und I.8:**

Folgende Auslandsdienstreisen habe ich zwischen dem 1. Jänner 2011 und dem 30. November 2011 absolviert:

Datum	Reiseziel und Zweck	begleitende Personen
16.01.2011- 18.01.2011	<b><u>Gödöllö/Ungarn:</u></b> Informeller Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	1 Mitglied des Kabinetts 3 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
06.03.2011- 08.03.2011	<b><u>Brüssel/Belgien:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	1 Mitglied des Kabinetts 2 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
20.03.2011- 26.03.2011	<b><u>China:</u></b> Einladung des chinesischen Zivilministeriums	1 Mitglied des Kabinetts 4 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
01.05.2011- 03.05.2011	<b><u>Paris/Frankreich:</u></b> SozialministerInnentreffen der OECD	1 Mitglied des Kabinetts 1 Ressortmitarbeiter 0 ressort- / amtsfremde Personen
10.05.2011	<b><u>Maribor:</u></b> Arbeitsmarktkonferenz in Slowenien	1 Mitglied des Kabinetts 1 Ressortmitarbeiter 0 ressort- / amtsfremde Personen
16.06.2011- 17.06.2011	<b><u>Luxemburg:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	1 Mitglied des Kabinetts 5 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
05.09.2011- 06.09.2011	<b><u>Chisinau/Moldau:</u></b> Büroeröffnung in Moldau	1 Mitglied des Kabinetts 3 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen

29.09.2011- 30.09.2011	<b><u>Sofia/Bulgarien:</u></b> Einladung des Herrn Bundesministers nach Sofia	1 Mitglied des Kabinetts 2 Ressortmitarbeiter 0 ressort- / amtsfremde Personen
02.10.2011- 04.10.2011	<b><u>Luxemburg:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Ge- sundheit und Verbraucherschutz“	1 Mitglied des Kabinetts 2 Ressortmitarbeiterinnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
11.10.2011- 13.10.2011	<b><u>Aserbaidshan/Kasachstan:</u></b> Begleitung des Herrn Bundespräsi- denten	2 Mitglieder des Kabinetts 0 RessortmitarbeiterInnen 0 ressort- / amtsfremde Personen
30.11.2011- 01.12.2011	<b><u>Brüssel:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Ge- sundheit und Verbraucherschutz“	1 Mitglied des Kabinetts 3 Ressortmitarbeiterinnen 0 ressort- / amtsfremde Personen

Es waren mit Stand 30. November 2011 keine weiteren Auslandsdienstreisen für das Jahr 2011 geplant.

### Frage I.7:

Im Jahr 2011 wurden bis zum Stichtag 30. November 2011 Kosten in folgender Höhe für die oben angeführten Auslandsdienstreisen im Zeitraum 1. Jänner 2011 bis 30. November 2011 abgerechnet:

	Kosten (in Euro)
Bundesminister	14.695,36
Kabinettt des Bundesministers	17.382,74
Mitarbeiter/innen des Ressorts	25.491,41
amtsfremde/ressortfremde Personen	0

Darüber hinaus gibt es auch noch einen Betrag in der Höhe von 829,67 €, der für die Dienstreisen, die zu den Fragen I.1 bis I.6 und 8 angeführt sind, angefallen sind, der aufgrund gemeinsamer Rechnungen auf die genannten Personengruppen nicht gesondert aufgeteilt werden kann, sodass sich die Gesamtkosten der gegenständlichen Reisen insgesamt auf 58.399,18 € belaufen.

Zu Vergleichszwecken darf auf die Höhe der Reisekosten für Auslandsdienstreisen im Zeitraum 26. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2005 des ehemaligen Bundesministeriums für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz verwiesen werden:

	Kosten (in Euro)
Bundesministerin	11.745,40
Kabinettt der Bundesministerin	30.828,95
Mitarbeiter/innen des Ressorts	29.613,82
amtsfremde/ressortfremde Personen	16.683,89

Die Kosten der Reisen im Jahr 2005 beliefen sich auf 88.872,06 €. Dazu kommen noch die Reisen des Staatssekretärs samt Begleitung in Höhe von 29.337,46 €, so dass sich vergleichbare Gesamtreisekosten von 118.209,52 € ergeben.

### Fragen II.1 bis II.6, II.8 und II.9:

Die Darstellung der Flugreisen aller Ressortmitarbeiter und Ressortmitarbeiterinnen sowie eine weiter gehende Aufgliederung als der zwischen Linienflug und Bedarfsflug würde einen unverhältnismäßig großen Verwaltungsaufwand darstellen, weswegen ich um Verständnis ersuche, dass die Beantwortung nicht in dem angefragten Umfang erfolgen kann.

Meine Inlands- und Auslandsflüge stellen sich wie folgt dar.

### Auslandsflüge

Datum	Reiseziel/Reisezweck	Linien-/Bedarfsflug	Flugkosten HBM (in Euro)
06.03.2011-08.03.2011	<b><u>Brüssel/Belgien:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	Linienflug	909,15
20.03.2011-25.03.2011	<b><u>China:</u></b> Einladung des chinesischen Zivilministeriums	Linienflug	5.152,37
02.05.2011	<b><u>Paris/Frankreich:</u></b> Sozialminister/innentreffen der OECD	Linienflug	974,09
16.06.2011-17.06.2011	<b><u>Luxemburg:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	Linienflug	1.131,81
05.09.2011-06.09.2011	<b><u>Chisinau/Moldau:</u></b> Büroeröffnung in Moldau	Linienflug	199,89
29.09.2011-30.09.2011	<b><u>Sofia/Bulgarien:</u></b> Einladung des Herrn Bundesministers nach Sofia	Linienflug	215,09
02.10.2011-04.10.2011	<b><u>Luxemburg:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	Linienflug	1.308,19
11.10.2011-13.10.2011	<b><u>Aserbaidshan/Kasachstan:</u></b> Begleitung des Herrn Bundespräsidenten	Linienflug	2.390,54
30.11.2011-01.12.2011	<b><u>Brüssel:</u></b> Rat „Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz“	Linienflug	447,73

### Inlandsflüge:

Datum	Reiseziel/Reisezweck	Linien-/Bedarfsflug	Flugkosten HBM (in Euro)
25.01.2011-26.01.2011	<b><u>Innsbruck:</u></b> Podiumsdiskussion Mindestsicherung, Interviews & Pressetermine mit versch. Medien	Linienflug	360,59

31.01.2011	<b><u>Klagenfurt:</u></b> Bundesländertag	Linienflug	214,18
01.04.2011	<b><u>Vorarlberg:</u></b> Pressternine mit versch. Medien, Besuch versch. Einrichtungen: Pflegeheim, Obdachlosenheim	Linienflug	515,60
23.05.2011- 24.05.2011	<b><u>Innsbruck:</u></b> Betriebsbesuche, Eröffnungsfeier "Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegekongress"	Linienflug	272,48
12.08.2011	<b><u>Innsbruck:</u></b> Betriebsbesuche, Interviews & Pressternine mit verschiedenen Medien	Linienflug	155,48
24.08.2011	<b><u>Innsbruck:</u></b> Alpacher Reformgespräche	Linienflug	227,64
28.10.2011	<b><u>Innsbruck:</u></b> Betriebsbesuche, Betriebsrätekonferenztagung: Thema: Schwerarbeiter/Pensionsregelung, Besuch VKI Landesstelle Innsbruck	Linienflug	360,60
21.11.2011	<b><u>Vorarlberg:</u></b> Abschlussveranstaltung des Europäischen Jahres 2011	Bedarfsflug Wien-Altenrhein-Wien	6647,49 (inkl. Flugkosten für die Begleitpersonen)

### Frage II.7:

Eine Abfrage der Finanzposition 6216\* hat für den Zeitraum von 1.1.2011 bis 30.11.2011 einen Gesamtbetrag von 243.551,16 € für Inlands- und Auslandsflugreisen meines Ressorts ergeben. Darin enthalten sind aber auch die Zahlungen, die zu Beginn des Jahres 2011 getätigt wurden, die aber noch auf Reisen zurückzuführen sind, die im Jahr 2010 durchgeführt wurden. Ein Herausrechnen all dieser Buchungsvorgänge erscheint im Hinblick auf den damit zu erzielenden Nutzen nicht gerechtfertigt, zumal auch mit Stichtag 30.11.2011 erst jene Reisen abgerechnet wurden, die bis Ende September 2011 durchgeführt wurden. Die Zeiträume sind daher zeitversetzt und decken dadurch nicht zu 100% den konkret abgefragten Zeitraum der Reisen ab.

### Fragen II.10 bis II.12:

Die Wahl des Verkehrsmittels Flugzeug erfolgte aufgrund zwingender terminlicher Vorgaben, aufgrund der Strecke, die zurückzulegen war sowie aus zeitökonomischen Gründen. Das Verkehrsmittel entsprach den Anforderungen der Reise.

**Frage II.13:**

Es ist festzuhalten, dass eine exakte Berechnung der Treibhausgas- und Luftschadstoffemissionen, die aus Dienstreisen resultieren, u.a. die Parameter Verkehrsmittelkilometer, Verkehrsleistung, Trennung nach In- und Auslandsdienstreisen, Besetzungsgrade des Verkehrsmittels, Energieeinsatz in Liter für die Erbringung der Verkehrsleistung, Alters-, Größen- und Abgasklasse des betrachteten Verkehrsmittels als Grundlage hat. Nur die vollständigen Angaben ermöglichen eine exakte Auswertung und Berechnung. Eine solche Berechnung liegt dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz nicht vor. Eine genaue Beantwortung der Frage nach CO<sub>2</sub>-Emissionen ist mir daher aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Müller', written in a cursive style.